

Grußwort des Ministers für Bildung und Kultur, Ulrich Commerçon,
für die Semesterprogramme II/2017

Liebe Leserin, lieber Leser,

allgemeine und politische Weiterbildung leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Teilhabe. Die politische Weiterbildung wird angesichts des Erstarkens von Extremismus und Fremdenfeindlichkeit in Deutschland und Europa immer wichtiger.

Die staatlich anerkannten Landesorganisationen und Einrichtungen der Weiterbildung stellen hierfür ein flächendeckendes und inhaltlich reichhaltiges Angebot zur Verfügung.

Das lebensbegleitende Lernen stärkt unser demokratisch-pluralistisches Wertesystem. Neuste Studien belegen, dass die Mehrheit der Jugend sich darin einig ist, dass ein gemeinsamer Wertekanon von Freiheit, Aufklärung, Toleranz und sozialen Werten gelten muss, weil nur dieser ein zufriedenes Leben garantieren kann; zudem sprechen sich Jugendliche für gegenseitigen Respekt und Toleranz bei religiösen Fragen aus. Sie schätzen den Gewinn wechselseitiger Anerkennung unterschiedlicher Lebensentwürfe, Kulturen und Herkunft. Sie leben dies in ihrer Freizeit und in unseren Schulen. Ich freue mich über diese entschiedene Haltung der Jugendlichen, die schließlich unsere Zukunft darstellen. Und ich möchte unseren Lehrkräften danken, die diesen Prozess der Wertevermittlung mit hohem Engagement unterstützen.

Die (Name der Einrichtung) hat sich zur Aufgabe gemacht, diesen Prozess insbesondere im Erwachsenenalter zu begleiten, sei es durch ein breites Angebot im Bereich der politischen Weiterbildung oder durch das Miteinander von Menschen unterschiedlicher Kulturen und Herkunft in allen Kursangeboten. Ich möchte sie daher ermutigen, sich das vorliegende Angebot auch unter diesem Aspekt anzuschauen. Sie finden bestimmt etwas, was Ihnen am Herzen liegt.

Ihr



Ulrich Commerçon

Minister für Bildung und Kultur